

Die neue Volkspartei

Neubau

KLUB DER ÖVP BEZIRKSFRÄTINNEN UND BEZIRKSFRÄTE NEUBAU

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der ÖVP Neubau stellen gemäß § 104 WStv. zur Bezirksvertretungssitzung am **12.12.2019** folgenden

Resolutionsantrag

betreffend die Verbesserung der Sicherheitssituation im Josef-Strauss-Park

Die für die Sicherheit in der Stadt Wien und im Bezirk politisch und verwaltungstechnisch Verantwortlichen werden dazu aufgefordert, aufgrund der zunehmenden Gewaltvorkommnisse im Josef-Strauss-Park verstärkt Sicherheitsmaßnahmen zu setzen, um dessen konfliktfreie Benutzung für die Bezirksbürgerinnen und Bezirksbürger zu sichern. Zu fordern ist daher:

- Eine verstärkte Zusammenarbeit mit der Polizei, die zu einer verstärkten Überwachung des Parks führt
- Eine Optimierung der sozialen Parkbetreuung in Zusammenarbeit mit den angrenzenden Gürtelbezirken
- Mehr Aufklärungsarbeit in den Schulen in Richtung Gewaltprävention
- Installation von Notrufsäulen
- Im Falle eines Anhaltens der Entwicklung punktuelle Eingangskontrollen bezüglich des Waffenbesitzes
- Eine Verbesserung der Beleuchtungssituation

Begründung

Der nicht zuletzt aus Überlegungen der Sicherheit unlängst umgebaute Josef-Strauss-Park ist in der letzten Zeit immer wieder zum Ort der gewaltsamen Konfliktaustragung geworden. Den Höhepunkt dieser Entwicklung bildet eine Messerstecherei zwischen Jugendlichen bei der diese zum Teil schwer verletzt wurden. In der Vergangenheit hat sogar eine vom Bezirk selber in Auftrag gegebene Studie ergeben, dass es punktuell im Park gewaltbereite Besucher gibt, die die friedliche Nutzung des Parks immer wieder stören und somit die Sicherheit der anderen Parkbesucher gefährden. Zudem haben Anrainerinnen und Anrainer vermehrt Gewaltverhalten bei bestimmten Parknutzerguppen festgestellt. Diese eindeutig belegbare Entwicklung erfordert eine rasche Reaktion, die auf eine Kombination von Präventiv- und Sanktionsmaßnahmen setzt.